

COMET-ZENTRUM (K1)

SBA RESEARCH GGMBH

FORSCHUNGSPROGRAMM: SBA RESEARCH K1 – SBA-K1

Hauptstandort: Wien**Weitere Standorte:** keine**Thematische Zuordnung:** Digitalisierung/IKT**Thematische Schwerpunkte**

- Networked Systems Security
- Software Security
- Privacy and Secure Societies
- Applied Discrete Mathematics for Information Security

Anvisierte technologische Entwicklungen

Wir haben für unsere zweite Periode von 2021 bis 2025 erneut einen ambitionierten Arbeitsplan aufgestellt, der die Kernbereiche unserer aktuellen Forschung weiter vorantreibt, während wir uns neuen Herausforderungen stellen und innovative Forschungswege beschreiten. IoT/CPS-Sicherheit, Sicherheit dezentraler Systeme und Distributed-Ledger-Technologien sowie Sicherheit bei Machine Learning stehen dabei im Fokus. Damit entwickeln wir unsere Forschungsagenda weiter und erfüllen gleichzeitig die Bedürfnisse unserer Partnerunternehmen.

Gründungsgeschichte

SBA Research wurde 2006 an der TU Wien als industrielles Kompetenzzentrum (K-Ind) gegründet. Die TU Graz und Universität Wien waren neben der TU Wien als wissenschaftliche Partner von Anfang an dabei. 2010 wurde das Forschungszentrum im Rahmen des COMET Programmes als K1 Zentrum weitergeführt.

In den letzten 15 Jahren hat sich der Personalstand von SBA Research von acht Personen auf knapp 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vergrößert.

Wir konnten unsere langjährigen, teilweise seit 15 Jahren bestehenden Partner halten und gleichzeitig neue Firmenpartner sowie vielversprechende Start-ups gewinnen und unterstützen. Dank unserer exzellenten ForscherInnen und ExpertInnen liefern wir hochkarätige akademische Ergebnisse und verbessern signifikant bestehende und neuartige Schlüsselprodukte und Dienstleistungen unserer Partner.

COMET-FACTSHEET

Ausgewählte Unternehmenspartner (max. 10):

1. Raiffeisen Informatik
2. Thales Austria
3. Raiffeisen Bank International
4. Frequentis AG
5. Gesundheit Österreich GmbH
6. Meisterlabs GmbH

Ausgewählte wissenschaftliche Partner (max. 5):

1. TU Wien (Österreich)
2. University of Vienna (Österreich)
3. Northeastern University (USA)
4. AIT (Österreich)
5. Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Deutschland)

Ausgewählte internationale¹ Partner (max. 5):

1. NASA (USA)
2. NIST (USA)
3. INRIA (Frankreich)
4. NII (Japan)
5. FlowMon Networks A.S.

Laufzeit: 01.04.2017 bis 31.03.2025 (8 Jahre)
Beschäftigte am Zentrum: 102,71 VZÄ, davon 89,38 Forscher*innen

Management: M. Klemen
E. Weippl
A. M. Tjoa

Kontakt: SBA Research gGmbH
Floragasse 7, 1040 Wien
+43 (1) 505 36 88
office@sba-research.org
<https://www.sba-research.org/>

Stand 30.08.2021

Das COMET-Zentrum wird im Rahmen von COMET – Competence Centers for Excellent Technologies – durch BMK, BMAW und das mitfinanzierende Bundesland Wien gefördert. Das Programm COMET wird durch die FFG abgewickelt. www.ffg.at/comet

¹ Unternehmens- und wissenschaftliche Partner mit Sitz außerhalb Österreichs